

Herzlich Willkommen bei

Unser Programm für heute (22.02.2016):

18:43 Uhr **Eintreffen**

19:03 Uhr **Begrüßung, Agenda und IAPM**

Herr Udo Schmidt, Senior Official IAPM, Metropolregion Hamburg

19:13 Uhr **Vortrag *it-agile*:**

unsere Gastgeber heute: **Herr Stefan Roock, Geschäftsführer *it-agile***

18:38 Uhr **Vortrag der Brüder Roock**

Stefan Roock, GF *it-agile* und Dr. Arne Roock, Jimbo

zum Thema:

**„agile Organisationsentwicklung oder
Agilität und Organisationslernen – das agile Unternehmen“**

Wie sich die Anwendung von agilen Vorgehensweisen in der operativen Arbeit auf die Organisation von Unternehmen auswirken (können)

Welche Aspekte / Hauptmerkmale dabei bisher auffällig waren

Welche Erfahrungen vorliegen; dabei werden insbesondere auch konkrete Beispiele aus der Jimdo-Praxis diskutiert

20:32 Uhr **networking**

21:30 Uhr **Ende der Veranstaltung**

iapm

Dipl.-Ing. Udo Schmidt

**Cert. Agile Project Manager (IAPM)
IAPM Senior Official / EU Metropolitan Area of Hamburg**

Fährstraße 27
21502 Geesthacht
Germany

workcell: +49 (0)177 64 21 235

phone: +49 (0)4152 79 644

mail: u.schmidt@iapm.net

web: www.iapm.net

iapm

★ INTERNATIONAL ASSOCIATION OF
PROJECT MANAGERS

DIE IAPM

INTERNATIONAL ASSOCIATION OF PROJECT MANAGERS

www.iapm.net

ZWECK UND AUFGABEN

Die International Association of Project Managers (IAPM) ist ein weltumspannender Verband mit Zertifizierungsstelle für Projektmanager. Sitz der Organisation ist Liechtenstein, der Wohnort des Gründungsmitgliedes Prof. Dr. Manfred Schlapp.

Der Satzungszweck wird u.a. **verwirklicht durch:**

- **Zertifizieren** von Project Managern
- Förderung und Herausgabe von **Fachpublikationen**
- Verleihung des Awards "**Project Manager of the Year**"
- Vergabe des Awards "**Book of the Year**"



FAKTEN & ZAHLEN



Aktuelle Zahlen Stand 2016/01 seit 2011/09:

Bestandene Tests:

1.483 Zertifikanten aus 72 Nationen

Strategisches Ziel für 2016/12:

2.000 Zertifikanten aus 80 Nationen

Nicht bestandene IAPM Tests:

362 Zertifikanten

Gesamtbestehensquote:

80%

Vereinigt in Netzwerken unter dem Dach der IAPM*:

7.000 Projektmanager aus 72 Nationen

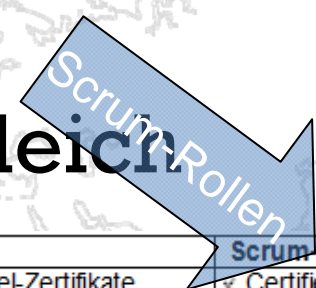
Strategisches Ziel für 2016/12:

10.000 Projektmanager aus 80 Nationen

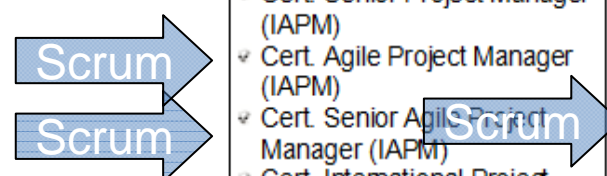
* Netzwerke (bezogen bspw. auf Metropolregionen und Universitäten), sozialen Netzwerken (wie bspw. XING oder LinkedIn), Fachgruppen und Gremien.

www.iapm.net

IAPM im exemplarischen Vergleich



	IAPM	PMI®	GPM-IPMA	Scrum.....
Zertifikate	<ul style="list-style-type: none"> ✓ Cert. Junior Project Manager (IAPM) ✓ Cert. Project Manager (IAPM) ✓ Cert. Senior Project Manager (IAPM) ✓ Cert. Agile Project Manager (IAPM) ✓ Cert. Senior Agile Manager (IAPM) ✓ Cert. International Project Manager (IAPM) ✓ Cert. Project Management Trainer (IAPM) 	<ul style="list-style-type: none"> ✓ Certified Associate in Project Management (CAPM)® ✓ Project Management Professional (PMP)® ✓ Program Management Professional (PgMP)® ✓ Portfolio Management Professional (PfMP)SM® ✓ PMI Agile Certified Practitioner (PMI-ACP)® ✓ PMI Risk Management Professional (PMI-RMP)® ✓ PMI Scheduling Professional (PMI-SP)® ✓ OPM3® Professional Certification 	<ul style="list-style-type: none"> ✓ IPMA-4-level-Zertifikate ✓ Level D (Zertifizierter Projektmanagement Fachmann (GPM)) ✓ Level C (Zertifizierter Projektmanager (GPM)) ✓ Level B (Zertifizierter Senior Projektmanager (GPM)) ✓ Level A (Zertifizierter Projektdirektor (GPM)) ✓ Berater im Projektmanagement ✓ Projektmanagement -Trainer 	<ul style="list-style-type: none"> ✓ Certified Scrum Master (CSC) ✓ Certified Scrum Product Owner (CSPO) ✓ Certified Scrum Developer (CSD) ✓ Certified Scrum Professional (CSP) ✓ Certified Scrum Coach (CSC) ✓ Certified Scrum Trainer (CST)
Voraussetzungen	<ul style="list-style-type: none"> ✓ PM-Wissen ✓ Min 5 Jahre Projekt-(Führungs-)Erfahrung (nur für Senior ...) ✓ Trainerkompetenz 	<ul style="list-style-type: none"> ✓ > 1500 h PM-Erfahrung ✓ Min 23 h bestätigtes Training ✓ 	<ul style="list-style-type: none"> ✓ PM-Wissen ✓ Transfemachweis ✓ Nachweis von PM-Erfahrungen ✓ Zulassungsgespräch 	<ul style="list-style-type: none"> ✓ 2 Tage-bestätigtes Scrum-Training
Prüfung	Max (40) 120 Fragen online in max (35) 80 Minuten	Max 200 Fragen online in max 240 Minuten	Schriftliche & mündliche Prüfung	Min 35 Fragen online
Selbsttest / Auswertung	Online – direkt / neutral und umgehend von der IAPM	Papier - externe Quellen / eigene Auswertung	Papier - externe Quellen / eigene Auswertung	Papier - externe Quellen / eigene Auswertung
Kosten	Abhängig von Nationalität, z.B. Deutsch: ~ 80 € - ~ 680 € (netto)	~ 180 - 1.800 € (netto) Plus Kosten für Training	~ 225 - 2.100 € (netto)	i.R. in den Kosten des Trainings enthalten
Gültigkeitsdauer	Unbegrenzt	3 Jahre (Nachweis von min 60 PDU)	5 bis 3 Jahre (Rezertifizierung)	3 Jahr(Rezertifizierung)
Zertifikatsanerkennung	Ja	Nein	Nein	Nein



Quelle [us4quality 2015-03-06](#)
 → [Ottmann & Partner](#)
 → [Artikel „Schwerpunkt“](#)

www.iapm.net



DIE EXPERTEN FÜR AGILE SOFTWAREENTWICKLUNG

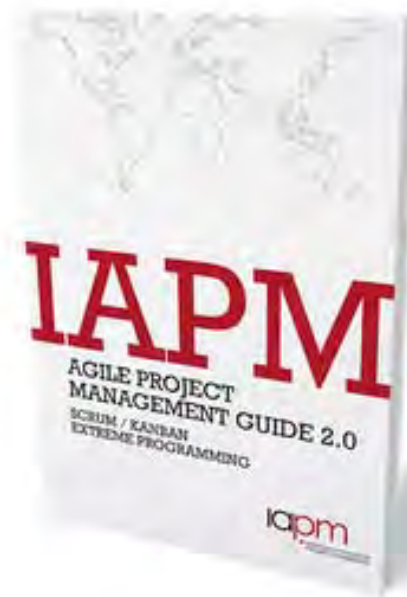


Down-loads zur IAPM-PM-Dokumentation

<https://www.iapm.net/de/zertifizierung/zertifizierungsgrundlagen/ueberblick/>



PM GUIDE 2.0



AGILE PM GUIDE 2.0



**INTERNATIONAL PM
GUIDE 2.0**

Herzlich Willkommen bei

Unser Programm für heute (22.02.2016):

18:43 Uhr Eintreffen

19:03 Uhr Begrüßung, Agenda und IAPM

Herr Udo Schmidt, Senior Official IAPM, Metropolregion Hamburg

19:13 Uhr **Vortrag *it-agile*:**

unsere Gastgeber heute: **Herr Stefan Roock, Geschäftsführer *it-agile***

18:38 Uhr **Vortrag der Brüder Roock**

Stefan Roock, GF *it-agile* und Dr. Arne Roock, Jimbo

zum Thema:

**„agile Organisationsentwicklung oder
Agilität und Organisationslernen – das agile Unternehmen“**

Wie sich die Anwendung von agilen Vorgehensweisen in der operativen Arbeit auf die Organisation von Unternehmen auswirken (können)

Welche Aspekte / Hauptmerkmale dabei bisher auffällig waren

Welche Erfahrungen vorliegen; dabei werden insbesondere auch konkrete Beispiele aus der Jimdo-Praxis diskutiert

20:32 Uhr **networking**

21:30 Uhr **Ende der Veranstaltung**

Herzlich Willkommen bei it-agile

Vortrag der Brüder Roock

Stefan Roock, GF *it-agile*

und

Dr. Arne Roock, Jimbo

zum Thema

**„agile Organisationsentwicklung oder
Agilität und Organisationslernen – das agile Unternehmen“**



Wie sich die Anwendung von agilen Vorgehensweisen in der operativen Arbeit auf die Organisation von Unternehmen auswirken (können)

Welche Aspekte / Hauptmerkmale dabei bisher auffällig waren

Welche Erfahrungen vorliegen; dabei werden insbesondere auch konkrete Beispiele aus der Jimdo-Praxis diskutiert



Agile Organisationsentwicklung oder Agilität und Organisationslernen – das agile Unternehmen

Stefan Roock

stefan.roock@it-agile.de



@StefanRoock



Theorie und Praxis

Stefan 70% Theorie 30% Praxis

Dr. Arne 30% Theorie 70% Praxis

Macht zusammen 100% Theorie und 100% Praxis

Dieser Vortrag

4. Experimente

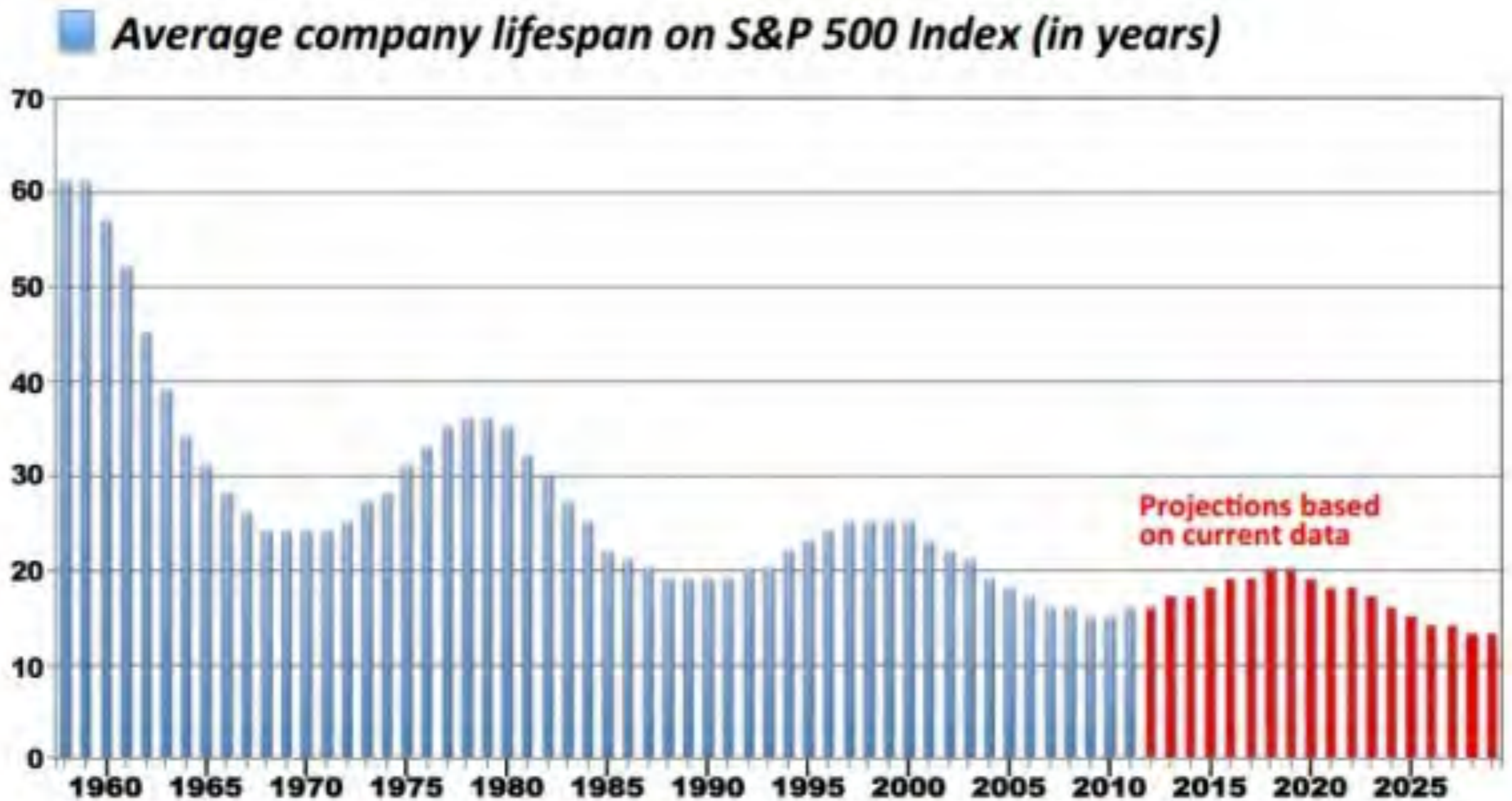
2. unpassende
Unternehmens-
strukturen

3. agile
Unternehmen

1. größere
Marktdynamik



Das große Firmensterben



Year (each data point represents a rolling 7-year average of average lifespan)

DATA: INNOSIGHT/Richard N. Foster/Standard & Poor's

zu träge



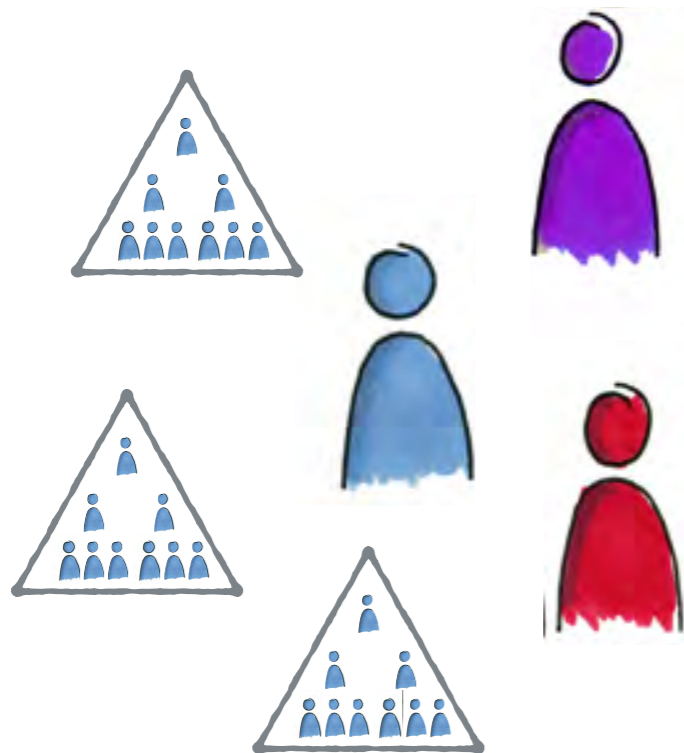
Dynamische Märkte

„Change will never be so slow again.“
Gordon Moore, 1965



Dialog mit dem Markt

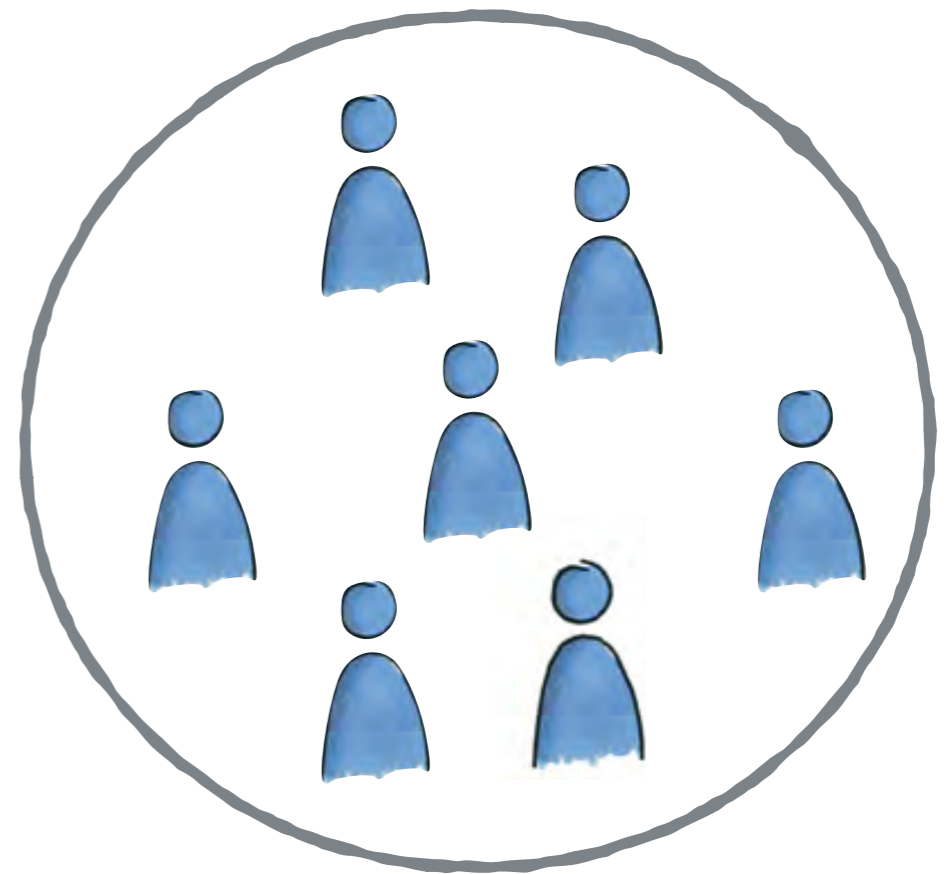
Kundenbedürfnisse,
Wettbewerb, etc.
(externe Referenzen)



Markt



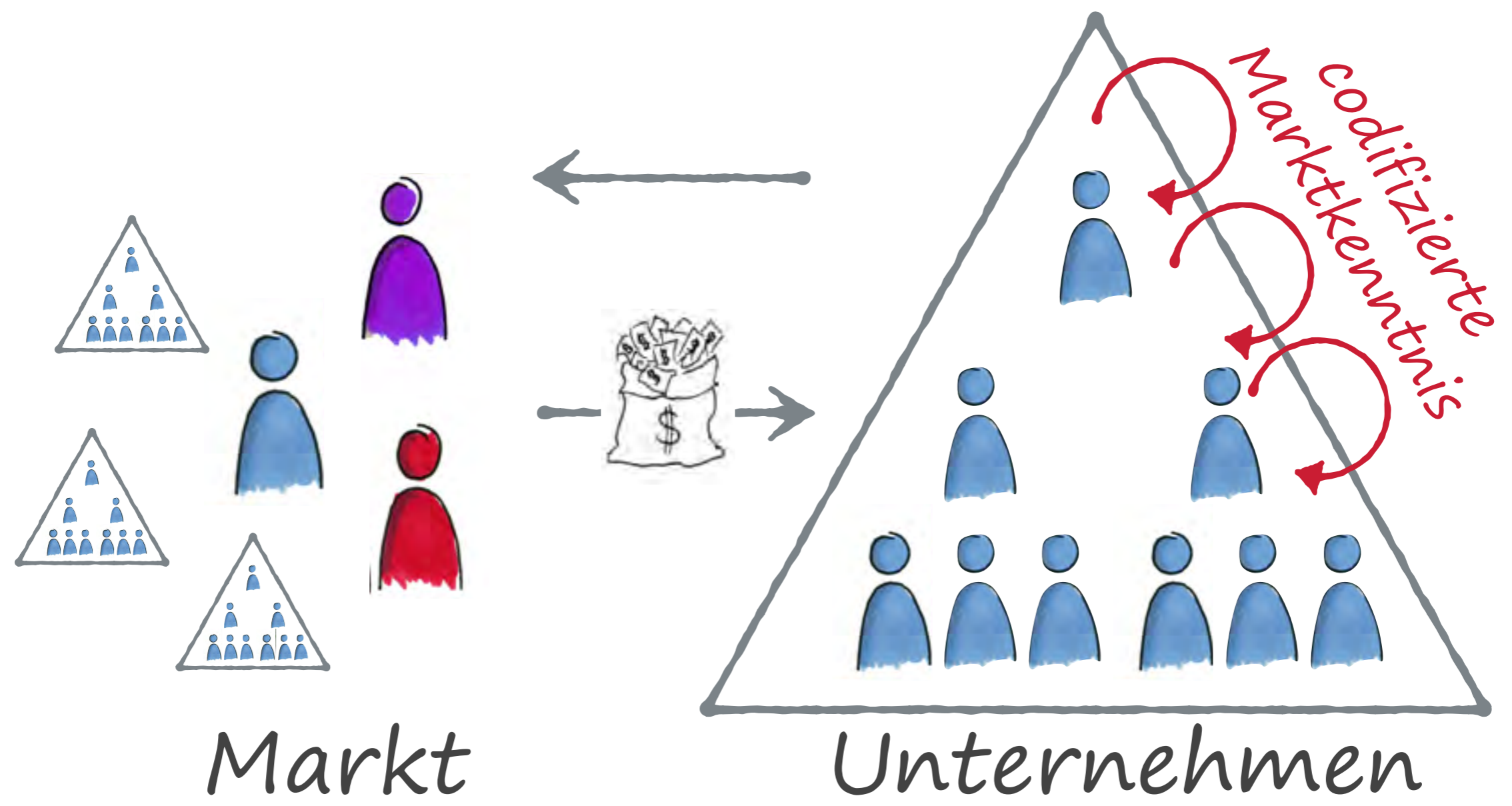
Dialog



Unternehmen

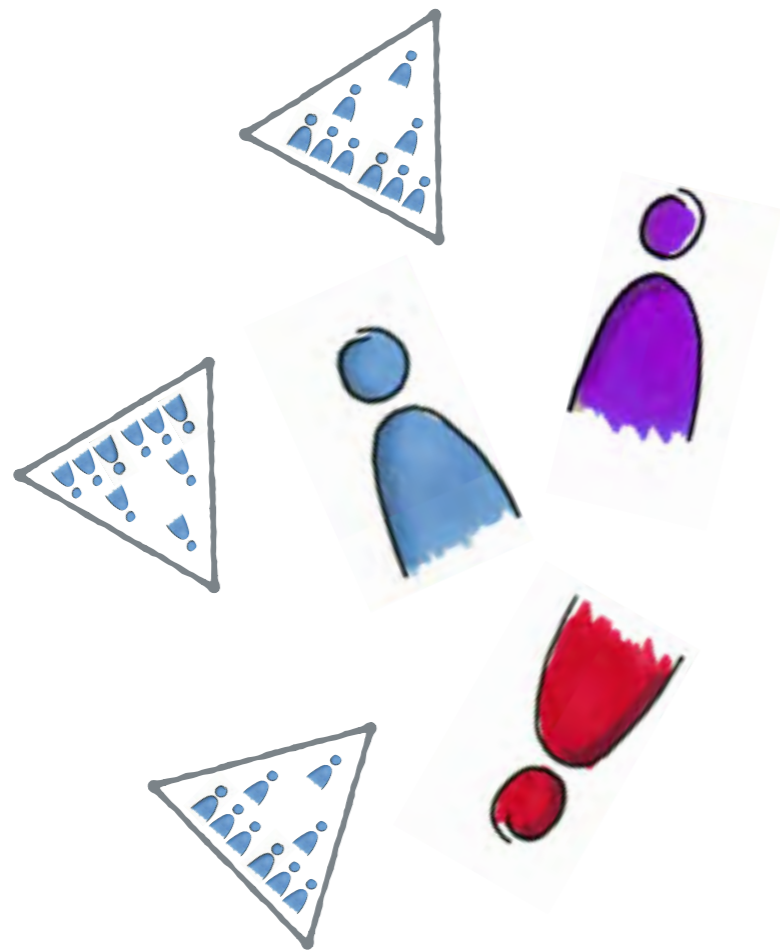
Strukturen ersetzen Dialog

Strukturen, Prozesse,
Regeln, etc.

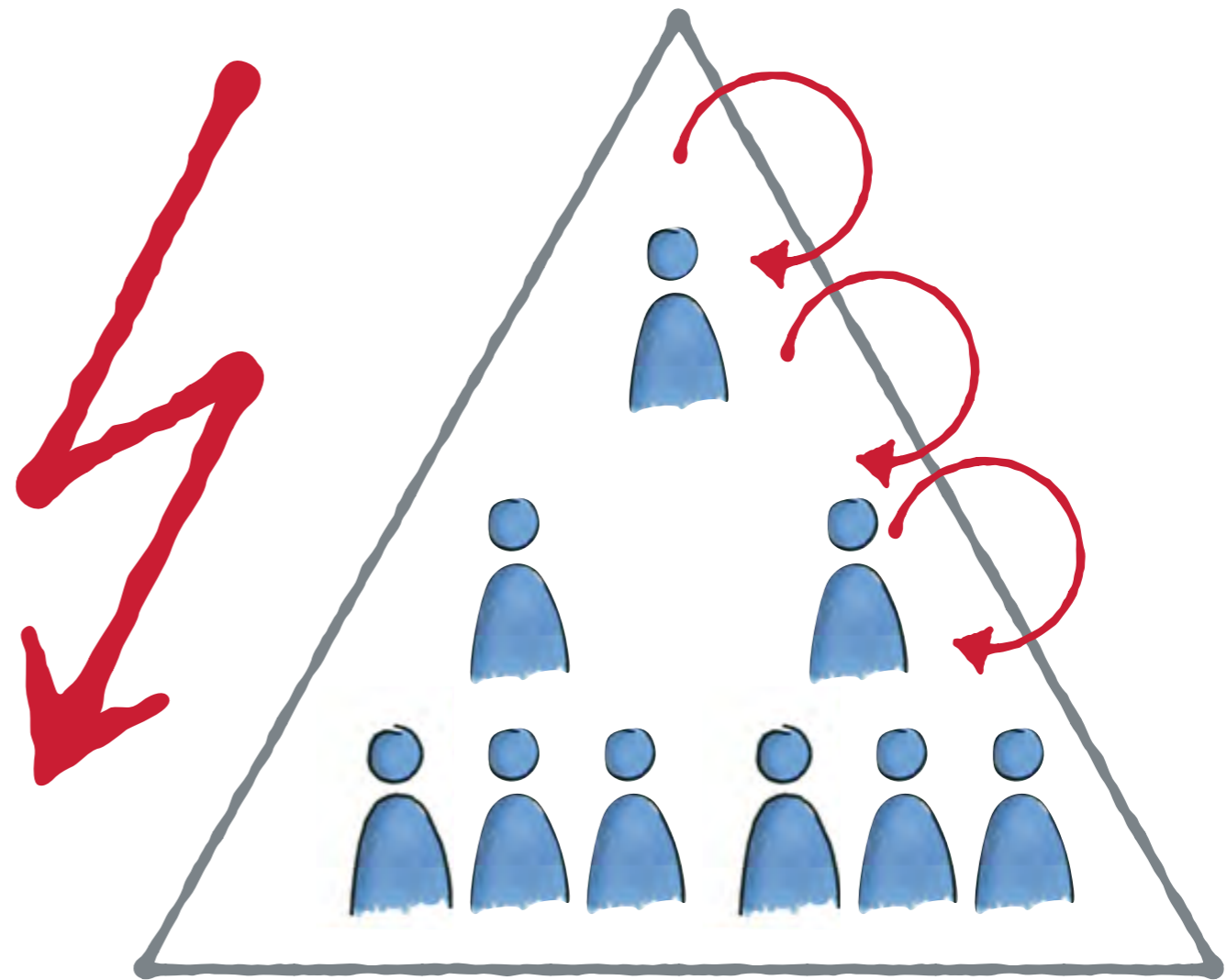


träge Strukturen

Strukturen, Prozesse,
Regeln, etc.



Markt



Unternehmen

Anforderungen an Unternehmen

„Ich weiß nicht, welche Prozesse und Strukturen wir in Zukunft brauchen. Ich weiß nur, dass sie flexibel sein müssen.“

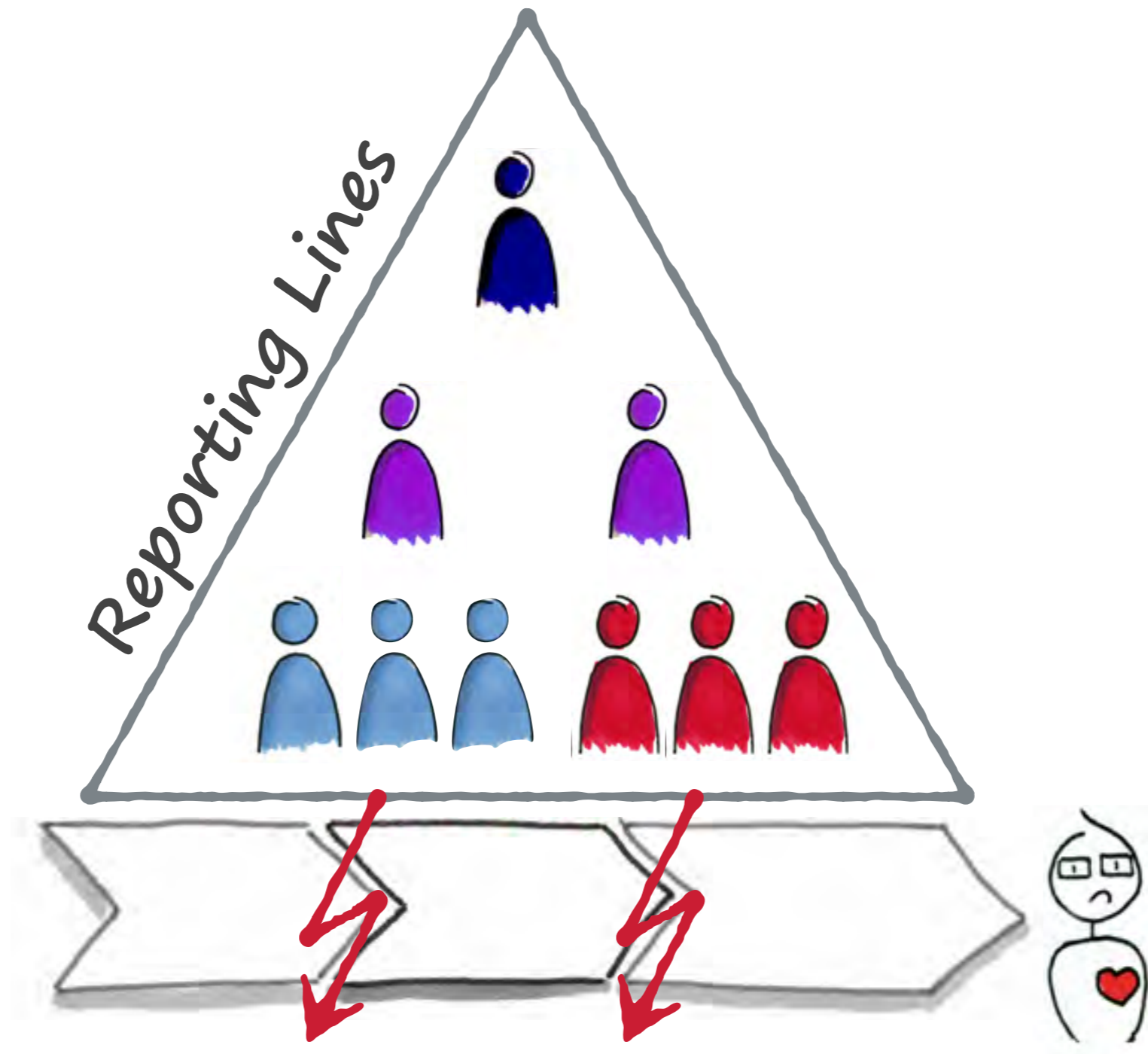
Fridtjof Detzner
Jimdo



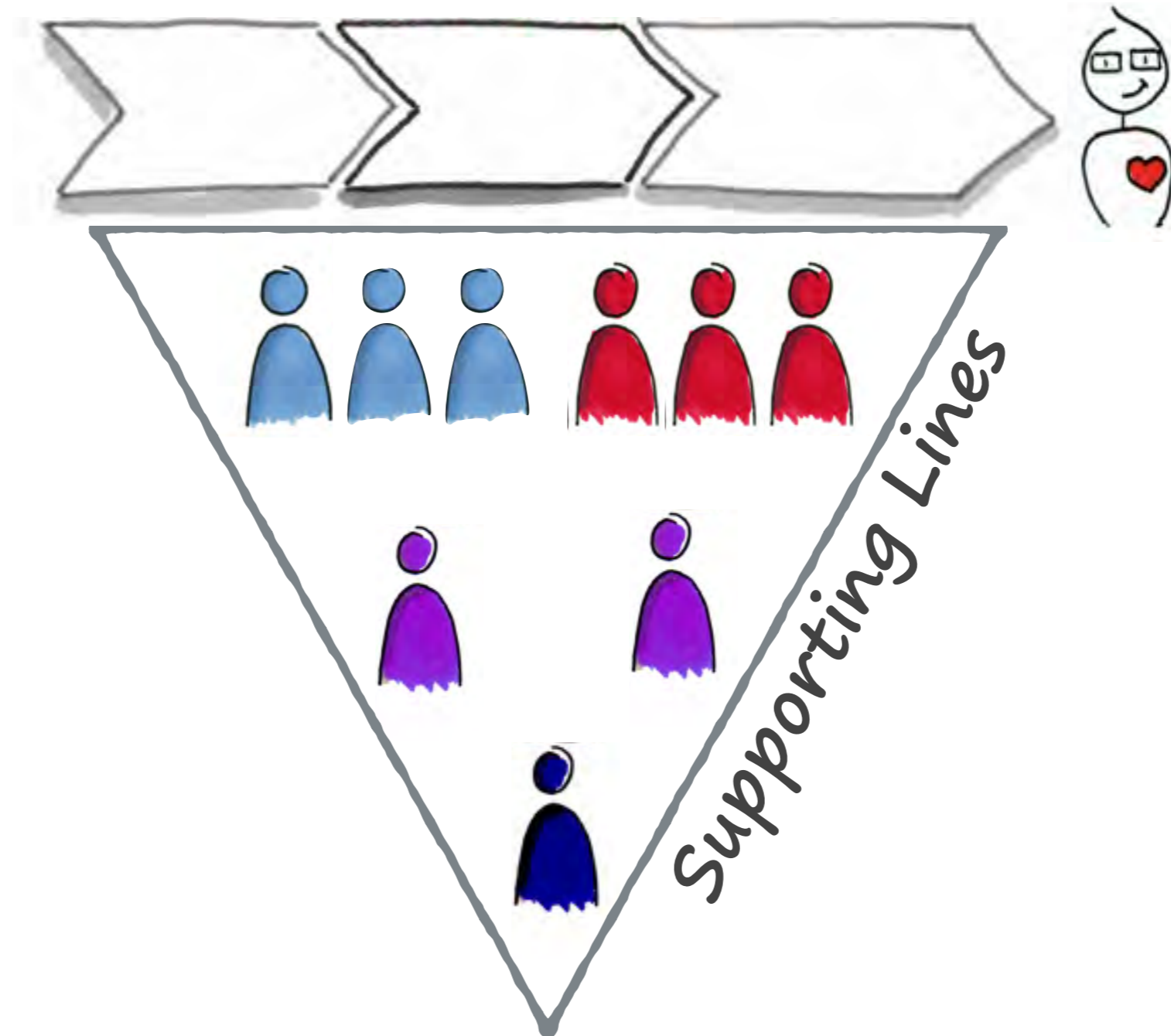
Agile Unternehmen: Muster



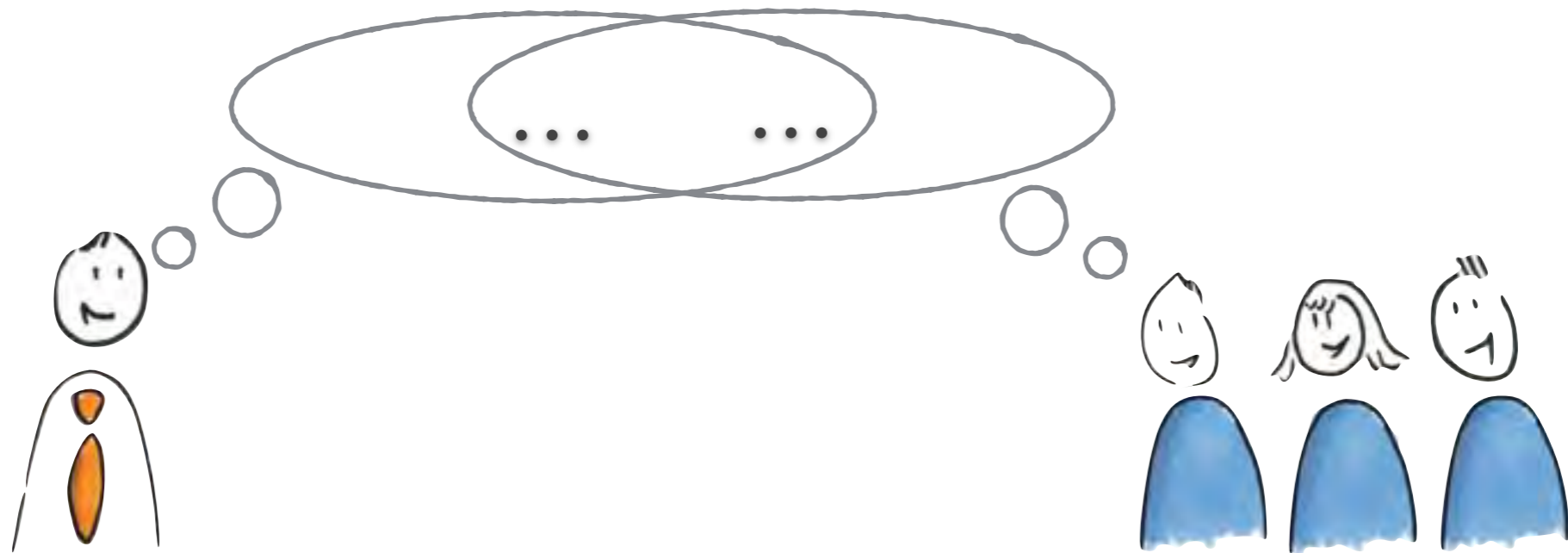
~~Command & Control~~



Servant Leader



Pairing zur Wissensverteilung



Beispiel: Vertrieb

Rollen statt Positionen

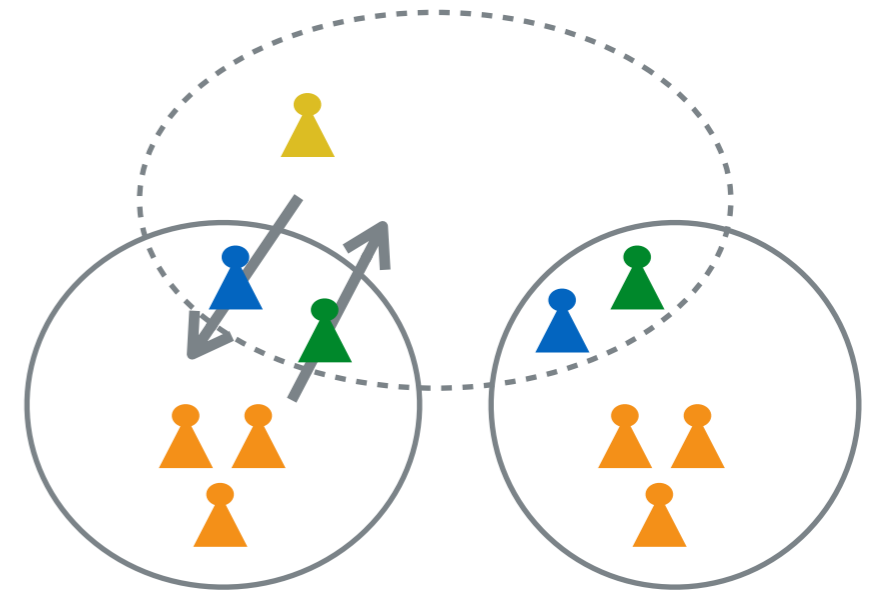
Beispiele



Gehalts-
checker



Gembaniero



Policy Circle /
Soziokratie

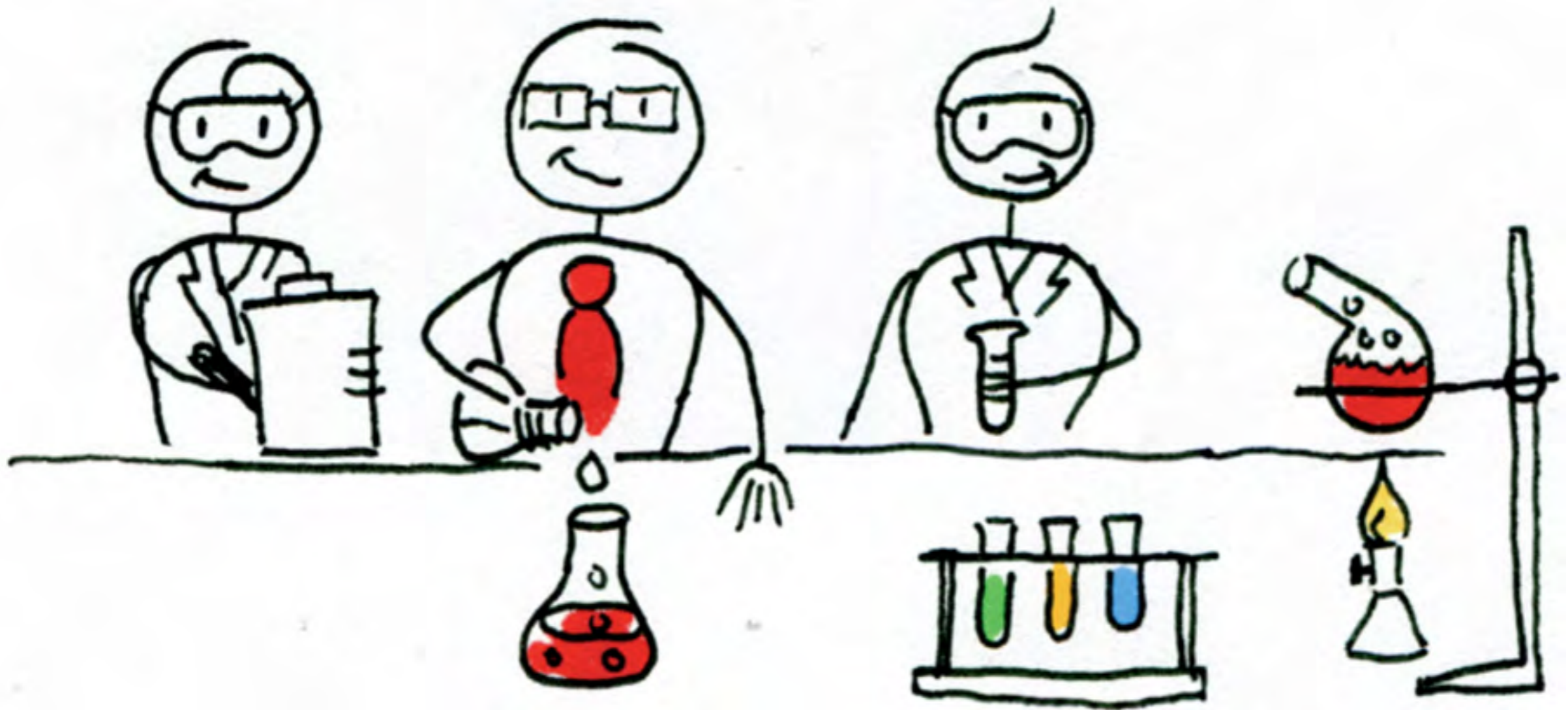
Klassische Reorganisationen



Evolviereren statt Demolieren



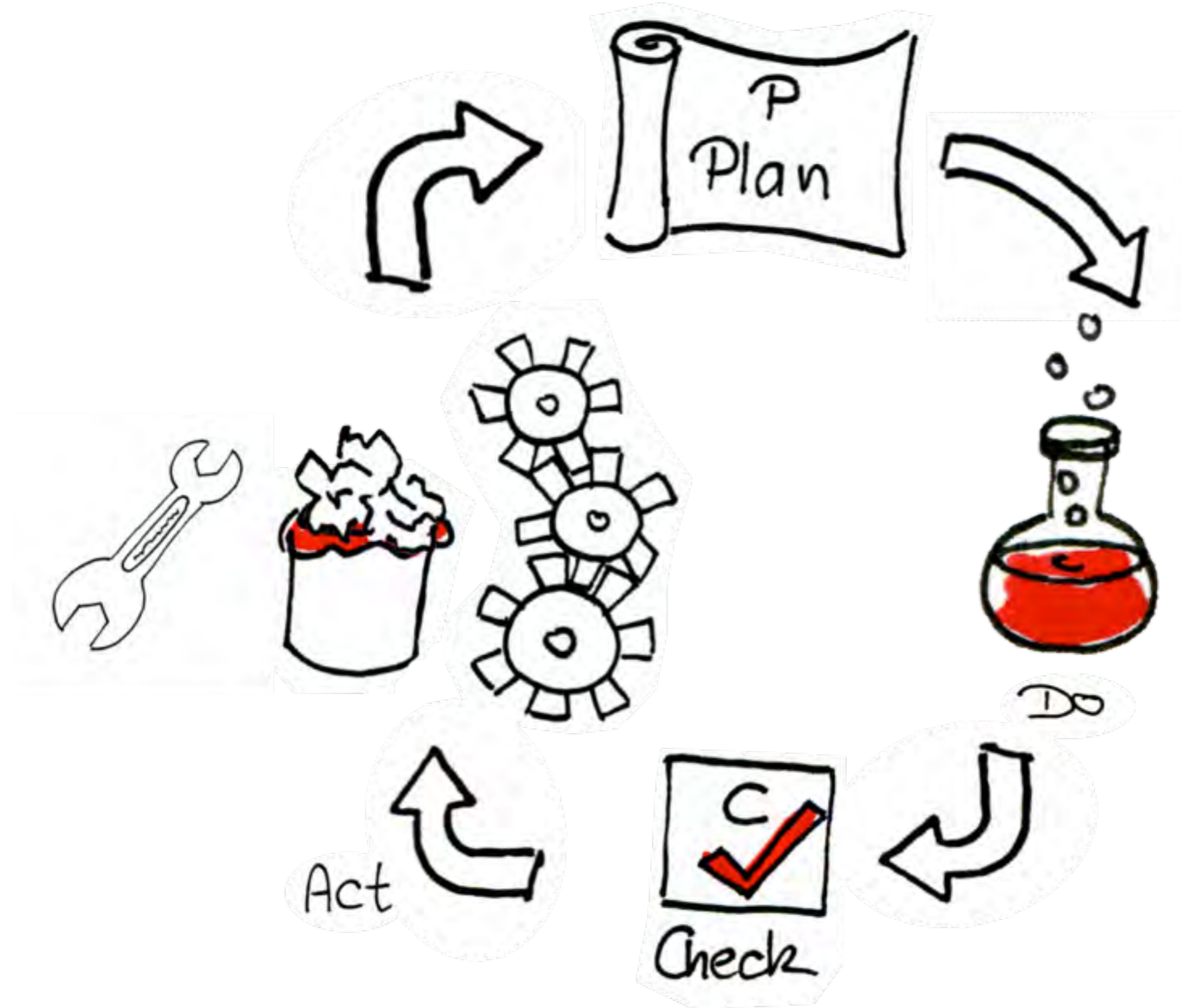
Safe-to-Fail-Experimente



Safe-to-Fail-Experimente müssen nicht reversibel sein (in sozialen Systemen meist auch nicht möglich).

Die Auswirkungen bei Fehlschlag müssen beherrschbar bleiben.

PDCA



Experimente @ it-agile

Experimente @ it-agile

Doing

bereit zur Auswertung

in Regelbetrieb über-
nommen

ausgewertet + eingestampft

Experimente-Board und -Berichterstattung	„Rudelpöergroup“		
<ul style="list-style-type: none"> alle Experimente auf einem Board regelmäßige Berichterstattung 	<ul style="list-style-type: none"> Scrum Teams, Kanban und XP lagern sich regelmäßig gegenseitig es gibt ein Team, das die Idee für einen PoC es gibt ein Stakeholder-Team in Beratung (A, B, C, D, E, F) 		
Status: ML	Status: SA		

Abomodell agile review	Führen durch Stärken in 2133 + 6+	SR+KH sind in Teams	
<ul style="list-style-type: none"> das ag. Review gibt es nicht mehr (aktuell) besteht aus zwei Teilen 	<ul style="list-style-type: none"> Bestimmte Aufgaben in Teams SR+KH Bestimmte Aufgaben in Teams SR+KH Bestimmte Aufgaben in Teams SR+KH 	<ul style="list-style-type: none"> Stellen in Teams SR+KH Stellen in Teams SR+KH 	
Status: HW	Status: SR	Status: SR	

Pairing zur Einarbeitung von Peter	Confluence, das neue Wiki		
<ul style="list-style-type: none"> Paar- und Einzelarbeit Paar- und Einzelarbeit 	<ul style="list-style-type: none"> Ziel: Bisheriges Wiki Ziel: Bisheriges Wiki 		
Status: AL	Status: SR		

Probezeit-Konultation	Policy Circle		
<ul style="list-style-type: none"> Probezeit-Konultation Probezeit-Konultation 			
Status: SR	Status: SR		

Lokale Jobs für MUC	Vertriebsstipp durch F. Frese		
<ul style="list-style-type: none"> Lokale Jobs für MUC Lokale Jobs für MUC 	<ul style="list-style-type: none"> Vertriebsstipp durch F. Frese Vertriebsstipp durch F. Frese 		
Status: AL	Status: SR		

Marketing-Support durch Simone			
<ul style="list-style-type: none"> Marketing-Support durch Simone Marketing-Support durch Simone 			
Status: HW			

Welches Experiment vermisst du hier?

Kannst du Infos ergänzen?

Limited WIP Society HH mit 2133gruppe Abteilung 10er	
<ul style="list-style-type: none"> Limited WIP Society HH Limited WIP Society HH 	<ul style="list-style-type: none"> Limited WIP Society HH Limited WIP Society HH
Status: HW	

Experiment-Board 4 - Berichterstattung	
<ul style="list-style-type: none"> Experiment-Board 4 Experiment-Board 4 	<ul style="list-style-type: none"> Experiment-Board 4 Experiment-Board 4
Status: SR	

Experiment-Board 4 - Berichterstattung	
<ul style="list-style-type: none"> Experiment-Board 4 Experiment-Board 4 	<ul style="list-style-type: none"> Experiment-Board 4 Experiment-Board 4
Status: SR	

Zusammenfassung



- Märkte werden dynamischer.
- Klassische Organisationsstrukturen sind zu träge.
- Strukturen müssen sich am Kunden ausrichten.
- Supporting Lines statt Reporting Lines.
- Rollen sind flexibler als Positionen.
- Organisationsentwicklung mit Safe-to-Fail-Experimenten.

Vielen Dank für die Aufmerksamkeit



Agil begeistern

Stefan Roock
stefan.roock@it-agile.de
Twitter: @StefanRoock



Organisationslernen bei JIMDO

 @arneroock

**Was ist dieses
Jimdo?**



**230 Mitarbeiter
an 3 Standorten
aus 23 Nationen**

8 Hunde



JIMINIS

8 Kindergartenkinder



15 Millionen Webseiten

Bau dir die beste Webseite der Welt. Deine.

KOSTENLOSE WEBSEITE ERSTELLEN

TV-Spot ansehen ▶

MEHR ERFAHREN ↘

Bekannt aus:

Winner 2015



SPIEGEL ONLINE



TechCrunch



- 1) Blinde Flecken
- 2) Zusammenarbeit
- 3) Kundensicht

Johari Fenster

© Joseph Luft & Harry Ingham

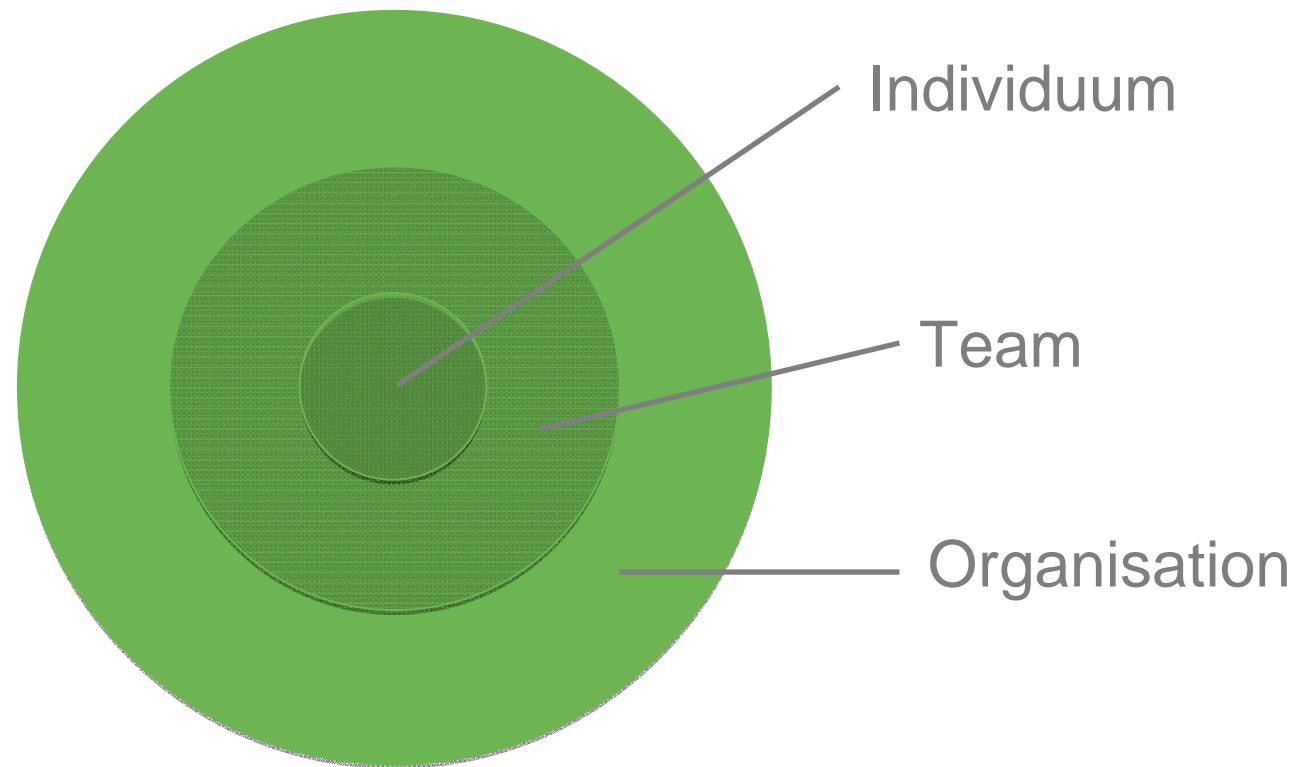
	mir bekannt	mir unbekannt
anderen bekannt	öffentlicher Bereich	Blinder Fleck
anderen unbekannt	mein Geheimnis	Unbekanntes

taking

giving



Blinde Flecken erkennen



Feedback annehmen

Konzentriert
zuhören

Pausen
ertragen

Im Zweifelsfall
nachfragen

Das Gesagte
nicht kommentieren

Nicht
verteidigen

Keine
Diskussion

Feedback geben

zeitnah!

keine
Ironie

Für sich
reden, nicht
für andere

Ich-Botschaften
verwenden


Wünsche
äußern

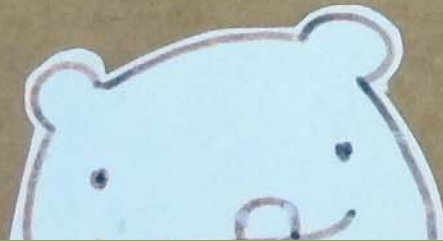
Feedback zum
Verhalten geben,
nicht zur Person

Beobachtungen
beschreiben

Wie wirkt
sich das

Schulungen

Jimelo Peer Group Box 



Peer Groups



Schüleraustausch

- 1) Blinde Flecken
- 2) Zusammenarbeit**
- 3) Kundensicht

A photograph of a desk setup for two people. Two Samsung monitors are positioned side-by-side, both displaying code in a dark-themed editor. In front of each monitor is a white keyboard and a black mouse. To the right of the second monitor is a potted plant with a red flower. A white marker and a pen are also visible on the desk. A semi-transparent red box with white text is overlaid in the center of the image.

Pairing Mit verteilten Rollen

Teamverlötung



Slack Freitag

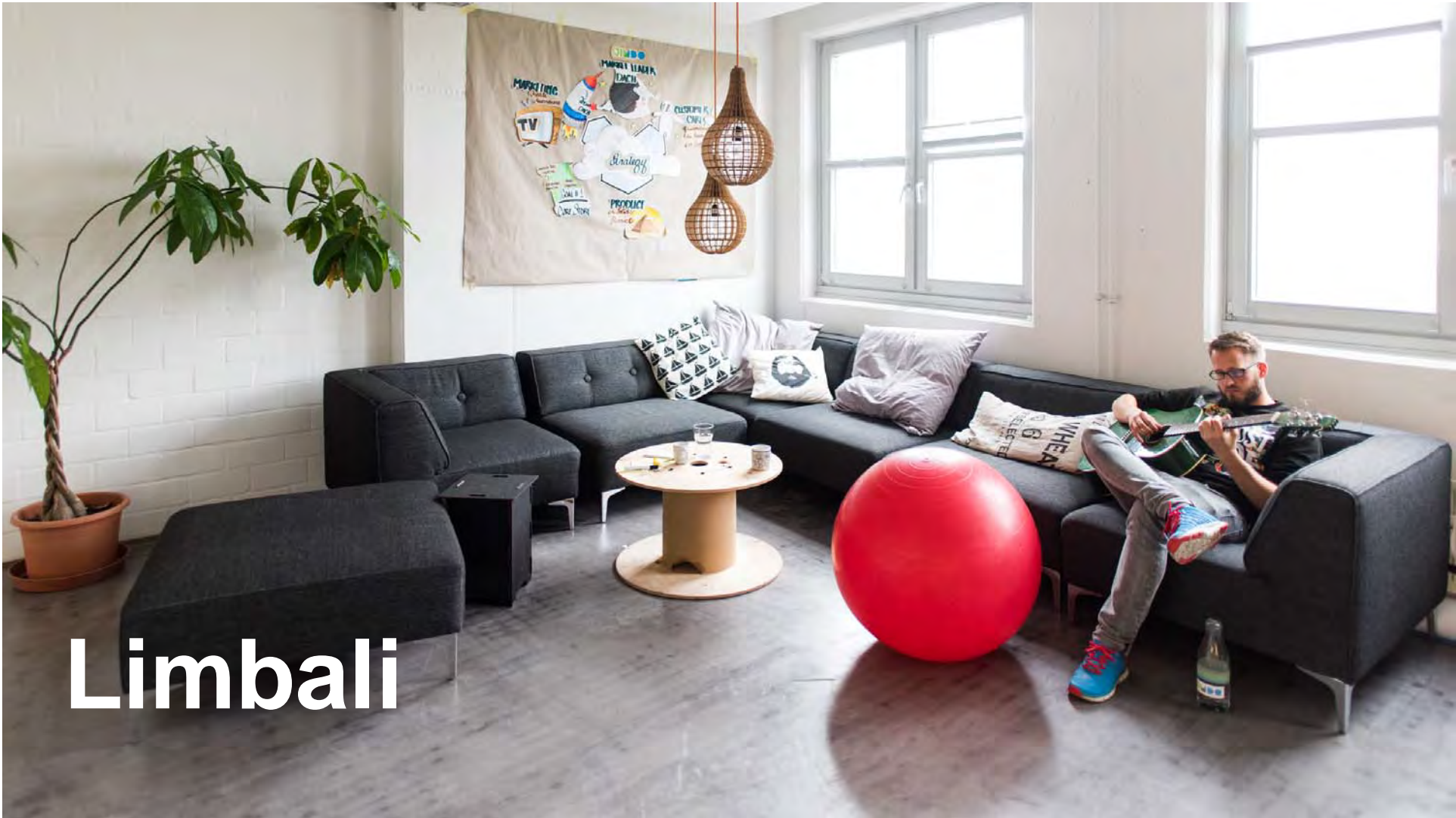


Captain Chaos





Limballi



Limballi

Sam





Leute
zusammenbringen



Offene
Büros?

- 1) Blinde Flecken
- 2) Zusammenarbeit
- 3) **Kundensicht**



Wandertag



Kunde vor Ort

Support-Praktikum

Jimdo Constraints Individuals and Teams

More Transparency

Explicit Responsibilities

Why?

Create Alignment

Increase Autonomy

Constraints for Individuals

<p>Please keep your calendar up to date so that others can schedule binding dates more efficiently.</p>	<p>Get at least one Peergroup Feedback per year before your yearly review in order to professionalize yourself constantly.</p>	<p>Do an internship in the Support for three consecutive days to increase your understanding for our users' needs.</p>
--	---	---

Constraints for all Teams

<p>We need to act fast and efficiently. Create a proper and fast decision making process.</p>	<p>Follow the team mission given by the company to ensure that the company can achieve the set goals.</p>	<p>Provide access to relevant information for everyone who need it to do their job as well and fast as possible.</p>	<p>Provide transparency e.g. by using Visual Management Tools like Kanban to improve self-control and cross-team work.</p>
<p>In order to keep communication easy, define a contact role for other Jimdo Teams.</p>	<p style="text-align: center;">Improve, please!</p>	<p>We have to improve continuously on every level to remain competitive. Do Kaizen institutionalized. Retrospectives are highly recommended.</p>	<p>Give and gather regular and institutionalized feedback on the individual and on the team level to improve continuously.</p>

Constraints for Country Teams

<p>Keep global business model (Premium model and products).</p>	<p>Follow global strategy (E.g. Goal No. 1).</p>	<p>Do PR and create alignment with the PR Matrix.</p>	<p>Develop and keep global standards (COFs, Matrix" or other expert groups).</p>
<p>Do support work and reach for Hero Mode (defined by CMT).</p>	<p>Deliver translations for new features within 24 hours.</p>	<p>Do SEO properly and be part of the SEO Matrix.</p>	

Constraints for Dev Teams

<p>Develop and keep global standards (COFs, Matrix" or other expert groups).</p>	<p>Provide a public process where others are allowed to give feedback, suggest and discuss new features and communicate their ideas. The OPM concept is highly recommended.</p>	<p>Communicate important changes and new feature releases as soon as possible through different channels. Other teams may need some time to be prepared.</p>	<p>Split the Blob!</p>
<p>Do support and maintenance for your assigned business domains.</p>			<p>Let new frontend features be reviewed by the UX Board to increase the consistency across the whole platform.</p>

Constraints for Support Team

<p>Develop and keep global standards (COFs, Matrix" or other expert groups).</p>	<p>One Saturday shift per month to keep ticket count low at the weekend.</p>	<p>Keep the team's emergency plans during support hours to make sure our response times are reasonable for our customers.</p>
---	---	--

More Details? Talk with the Orga-Dev Team!

Jimdo

Referenzen

- [Interview mit Captain Chaos](#)
- [Artikel über Jimdo bei infoQ](#)
- [Interview zu Feelgood Management bei Jimdo](#)

Danke

Netzwerktreffen in Hamburg (Deutschland) am 22.02.2016

Impressionen:

